KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Schweighofen
AGS-Schlüssel: 33702072

Stichtag: 30.09.2013

Hauptwohnung gesamt: 573 Nebenwohnung gesamt: 37 Einwohner gesamt: 610
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 226

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	293	51,134	280	48,866	573	100
davon Ausländer	7	53,846	6	46,154	13	2,269
gemeldete Nebenwohnungen	14	37,838	23	62,162	37	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**307**	**50,328**	**303**	**49,672**	**610**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	4,188	17	2,967	41	7,155
10-19 Jahre	28	4,887	35	6,108	63	10,995
20-29 Jahre	18	3,141	28	4,887	46	8,028
30-39 Jahre	32	5,585	26	4,538	58	10,122
40-49 Jahre	44	7,679	43	7,504	87	15,183
50-59 Jahre	56	9,773	52	9,075	108	18,848
60-69 Jahre	43	7,504	36	6,283	79	13,787
70-79 Jahre	31	5,41	27	4,712	58	10,122
80-89 Jahre	17	2,967	15	2,618	32	5,585
90-99 Jahre	0	0	1	0,175	1	0,175
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**293**	**51,134**	**280**	**48,866**	**573**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,698	5	0,873	9	1,571
3-5 Jahre	5	0,873	4	0,698	9	1,571
6-15 Jahre	35	6,108	20	3,49	55	9,599
16-17 Jahre	6	1,047	11	1,92	17	2,967
18-20 Jahre	2	0,349	16	2,792	18	3,141
gesamt	**52**	**9,075**	**56**	**9,773**	**108**	**18,848**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,349	2	0,349	4	0,698
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,349	1	0,175	3	0,524
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,349	1	0,175	3	0,524
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,524	2	0,349	5	0,873
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,349	1	0,175	3	0,524
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	2	0,349	2	0,349
gesamt	**11**	**1,92**	**9**	**1,571**	**20**	**3,49**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	48	8,377	62	10,82	110	19,197
römisch-katholisch	198	34,555	185	32,286	383	66,841
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,698	1	0,175	5	0,873
ohne Angabe, gemeinschaftslos	43	7,504	32	5,585	75	13,089
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**293**	**51,134**	**280**	**48,866**	**573**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	108	18,848	94	16,405	202	35,253
verheiratet	155	27,051	152	26,527	307	53,578
verwitwert	14	2,443	17	2,967	31	5,41
geschieden	16	2,792	17	2,967	33	5,759
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**293**	**51,134**	**280**	**48,866**	**573**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.